

Informations-Modul 3	Konfliktlösungsklauseln in Verträgen und was 1 h sie bedeuten
Zielgruppe	
<ul> <li>Konfliktlotse</li> </ul>	<ul> <li>Verwaltungsmitarbeiter</li> </ul>
<ul> <li>Kadermitarbeiter</li> </ul>	<ul> <li>Behördenmitglieder</li> </ul>
<ul> <li>Projektverantwortlic</li> </ul>	he • Schulen
<ul> <li>Geschäftsleitung</li> </ul>	<ul> <li>Verbände</li> </ul>
<ul> <li>Verwaltungsrat</li> </ul>	<ul> <li>Konferenzen</li> </ul>
<ul> <li>Unternehmer</li> </ul>	<ul> <li>Jahresveranstaltungen</li> </ul>
<ul> <li>Planer</li> </ul>	<ul> <li>Tagungen</li> </ul>
<ul> <li>Bauherren</li> </ul>	<ul> <li>ERFA-Gruppen</li> </ul>
<ul> <li>Ingenieure</li> </ul>	<ul> <li>Firmenausbildungen</li> </ul>

## Richtziele

Versteht die Bedeutung und Wirkung einer Mediations- und Schiedsklausel.

## Lead-Text der Kursausschreibung

Konfliklösungsklauseln in Verträgen und was sie bedeuten

Verträge enthalten diverse Konfliktlösungsklauseln, wie etwa eine Schiedsklausel oder eine Mediationsklausel. Je nachdem, wie die Klausel ausformuliert ist, gibt es Unterschiede darin, wie Termine eingehalten werden müssen und was rechtlich wie durchsetzbar ist. Mit dieser Infostunde weiss ich, wozu ich mich in einem Vertrag verpflichte und welche Konsequenzen ich damit akzeptiere.

## Inhalte

- Beispiele Mediations- und Schiedsklauseln der Verbände
- Auswahlmöglichkeiten in Verträgen
- Varianten der rechtlichen Durchsetzbarkeit
- Unterschiede bezüglich Termine / Fristen
- Konsequenzen
- Hinweis auf Angebote "Nachhaltig kooperative Zusammenarbeit"
  - > Informations-, Weiterbildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten insbesondere
    - W1: Nachhaltig kooperative Zusammenarbeit eine Übersicht